

Antrag Nr.



**Fraktion im Rat der Stadt Essen**

An den Vorsitzenden des Ausschusses für  
Sport- und Bäderbetriebe Essen  
Herrn Klaus Diekmann

Herrn Oberbürgermeister  
Thomas Kufen

Kopstadtplatz 13,  
45127 Essen  
Telefon (02 01) 24 76 413  
Fax (02 01) 24 76 41 9  
E-Mail info@gruene-fraktion-essen.de

04.05.2020

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeiten
Ausschuss für Sport- und Bäderbetriebe Essen	19.05.2020	Empfehlung
Rat der Stadt Essen	27.05.2020	Entscheidung

**TOP: Grugabad erhalten und zum Ganzjahresbad ausbauen**

Sehr geehrter Herr Diekmann, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt, der Ausschuss für Sport- und Bäderbetriebe empfiehlt, der Rat der Stadt Essen beschließt:

**Die Verwaltung wird aufgefordert, die Planungen für die Sanierung des Grugabades zügig weiter zu verfolgen. Bei diesen Planungen ist ein Ganzjahresbetrieb für mindestens einen leistungsfähigen Teilbereich des Schwimmbadbereiches vorzusehen. Die Verwaltung soll die Planungen inklusive einer umfassenden Kostenschätzung und einem Finanzierungsplan möglicherweise mit unterschiedlichen Planungs- und Kostenvarianten nach Abschluss der Prüfung dem Rat der Stadt Essen zur Entscheidung vorlegen.**

**Begründung**

Seit über 10 Jahren wird in Essen über die Zukunft des Grugabades debattiert. In dieser Zeit wurde sehr viel Geld für verschiedene Planungskonzepte und Prüfungsaufträge verausgabt. Derweil liegt der Sanierungsbedarf für die reine Sanierung und Modernisierung des Bestandes des Grugabades laut Schätzungen der Sport- und Bäderbetriebe schon heute bei 34 Millionen Euro.

Im ersten Quartal 2019 wurde die Verwaltung damit beauftragt, eine europaweite Ausschreibung für eine Machbarkeitsstudie „Zukunft Grugabad“ durchzuführen. Dabei sollten die im Beteiligungsprozess entwickelten Gesamt- und Einzelmaßnahmen ausgearbeitet werden, die im Sommer 2017 in einer Ideenwerkstatt mit zahlreichen Essener Bürgerinnen und Bürgern diskutiert wurden. Als Ergebnis sollte ein zeitlich gestaffeltes Entwicklungs- und Sanierungskonzept inklusive dringend notwendiger Sofortmaßnahmen erstellt werden. Anfang Februar 2020 wurde eine Ausschreibung zur Machbarkeitsstudie Zukunft Grugabad wieder aufgehoben, da bis Juli 2019 insgesamt nur ein Angebot eingegangen war. Darin wurden die von der Verwaltung geschätzten Kosten weit überstiegen, so dass die Ausschreibung aus wirtschaftlichen Gründen nun aufgehoben werden musste. Trotz Nachverhandlung lag auch das finale Angebot im Dezember 2019 noch weit über der Kalkulation der Verwaltung.

Aus Sicht der Grünen ist es nun an der Zeit eine wichtige Grundsatzentscheidung für das größte und zentral gelegene Bad zu treffen. Dazu bedarf es eines umfassenden Sanierungs- und Finanzierungskonzeptes. Angesichts der zentralen Lage und des unbestrittenen Bedarfes an Schwimmbadflächen, die auch

ganzjährig zur Verfügung stehen müssen, muss das größte Essener Freibad auch in Zukunft erhalten und ausgebaut werden. Das Grugabad verfügt über eine hervorragende Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr mit Bus- und Stadtbahnanschlüssen. Es ist bestens mit dem nicht-motorisierten und dem motorisierten Individualverkehr erreichbar und auch fußläufig sehr gut in das Umfeld eingebunden. Aufgrund dieser zentralen Lage könnte die Basis für bessere Schwimmöglichkeiten in allen Altersklassen gelegt werden und diese Fläche in schöner Umgebung nicht nur zwischen Mai und September, sondern im ganzen Jahr genutzt werden.

Die Sanierung und der Ausbau zum Ganzjahresbad müssen unter Beachtung von Denkmalschutzaspekten mit einer nachhaltigen städtebaulich und ökologisch ansprechenden Lösung gedacht und geplant werden. Auch die Anbindung an den Radverkehr und die Möglichkeiten sicherer Abstellmöglichkeiten für Fahrräder sollte optimiert werden. Wer von Olympia träumt, muss zunächst seine eigenen Hausaufgaben machen und 12 Jahre nach dem umfassenden Bäderkonzept und einigen Wirrungen und Abweichungen jetzt ein zentrales Vorhaben der Essener Bäderlandschaft zum Erfolg führen.

Mit freundlichen Grüßen

Hiltrud Schmutzler-Jäger

Fraktionsvorsitzende